Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung am Sonntag, den 19. März 2023, in Anröchte

1. **Eröffnung und Begrüßung**
   Der Präsident Stefan Gall eröffnet die Versammlung um 11:45 Uhr und begrüßt alle.

2. **Feststellung der Anwesenheit, Stimmberechtigung, Beschlussfähigkeit**

   Es sind 8 Vereine mit 22 Stimmen anwesend. Zusätzlich sind 6 Vorstandsmitglieder mit je einer Stimme anwesend. Damit ist die Versammlung satzungsgemäß beschlussfähig.

3. **Wahl des Versammlungsleitenden**
   Stefan Gall schlägt sich selbst als Versammlungsleiter vor. Es gibt keine Einwände gegen diesen Vorschlag, damit ist Stefan Gall Versammlungsleiter.

4. **Genehmigung der Tagesordnung**
   Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände, damit ist die Tagesordnung genehmigt.

5. **Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022**
   Gegen das Protokoll gibt es keine Einwände, damit wird die Genehmigung zur Abstimmung gegeben. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

6. **Berichte des Vorstandes**
   Die Berichte der Vorstandsmitglieder wurden vorab veröffentlicht und sind allen zugänglich.

   Saskia Topp stellt den Kassenbericht für das vergangene Jahr dar.

   Es wird im Plenum wird diskutiert, dass Fahrtkosten für einen Dozenten übernommen worden sind. Weitergehend wird über die finanzielle Unterstützung der Aus- und Fortbildungen diskutiert. Hier wird auf den Haushaltsplan für das aktuelle Kalenderjahr verwiesen.

7. **Berichte der Kassenprüfer**
   Kassenprüfer Sebastian Rott ist anwesend. Die Kasse wurde für das Jahr 2022 geprüft. Er berichtet von den Kassenprüfungen, welche keine Beanstandungen ergab.

8. **Entlastung des Vorstandes**
   Sebastian Rott beantragt die Entlastung des Präsidiums. Das Präsidium wird einstimmig entlastet.

9. **Neuwahl des Vorstandes**
   9.1 <u>Turnusmäßige Neuwahl Präsident*in</u>
   Stefan Gall stellt sich zur Wiederwahl, es gibt keine weiteren Kandidaten.
   Stefan Gall wird mit 24 Stimmen und 4 Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wiederwahl an.

   9.2 <u>Turnusmäßige Neuwahl Sportdirektor/in</u>

Harald Marzi wird vorgeschlagen, es gibt keine weiteren Kandidaten.
Harald Marzi wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

9.3 Wahl der Beisitzer (Breitensport & Swing)

Caterina Topp und Roland Schubert stellen sich zur Wiederwahl, es gibt keine weiteren Kandidaten.

Es wird en-bloc-Wahl als Wiederwahl vorgeschlagen, d.h. Roland Schubert für Swing und Caterina Topp für Breitensport. Es gibt keine Einwände, Enthaltungen oder weiteren Vorschläge. Caterina Topp und Roland Schubert werden einstimmig gewählt und sie nehmen beide die Wahl an.

10. Genehmigung der Haushaltspläne

Saskia Topp erläutert den Haushaltsplan 2023.

Zusätzlich wird das Vorgehen bei der Digitalkampagne des LSB erläutert.

Der Haushaltsplan wird einstimmig beschlossen.

11. Wahl der Kassenprüfer

Samuel Cassier und Jana Keiling stellen sich als Kassenprüfer zur Verfügung. Es wird en-bloc-Wahl für beide vorgeschlagen. Dem wird einstimmig zugestimmt. En bloc werden beide einstimmig gewählt. Alle nehmen die Wahl an.

12. Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

13. Verschiedenes

Martin Topp tritt als Referent Öffentlichkeit zurück, damit ist der Posten vakant.

Andreas Dudos schlägt vor, dass die Öffentlichkeitsarbeit von der Arbeit der Geschäftsstelle getrennt wird. Die Idee wird im Plenum gut aufgenommen. Das Präsidium wird dies bei der nächsten Präsidiumssitzung besprochen wird.

Stefan Gall erklärt, dass im kommenden Jahr voraussichtlich eine Satzungsänderung oder Satzungsneufassung ansteht und fragt nach Anregungen aus den Vereinen.

Hier wird auf §8.5 verwiesen, um korrekte Mitgliederzahlen zu bekommen. Dazu wird eine kurze Diskussion geführt, wie der Unterschied zwischen Einsparten-Vereinen und Abteilungen eines Mehrspartenvereins in der Satzung behandelt wird. Das Präsidium wird dies bei der Erstellung der Satzungsneufassung bedenken.

Samuel Cassier schlägt vor eine NWRRV-Mitgliedschaft zu erschaffen, sodass ein Verein eine reine Mitgliedschaft im NWRRV haben kann, ohne Mitglied in anhängenden Verbänden, wie TNW oder DRBV zu werden. In der Diskussion wird erläutert, dass dies mit den Regelungen und Satzungen der Verbände wahrscheinlich nicht möglich ist. Es soll aber bei der neuen Satzung nochmal geprüft werden.

In einer kurzen Diskussion wird im Plenum herausgearbeitet, welche Änderungen in der neuen Satzung gewünscht sind. Der Begriff „Mitglieder“ soll eindeutig definiert werden, sodass jederzeit klar erkennbar ist, was mit „Mitglied“ gemeint ist. Die Begrifflichkeiten Beisitzer und Beauftragter sollen klar unterschieden werden. Auch die Ergänzungen des Präsidiums und die Wahl, bzw. Bestätigung der Ergänzung soll auf dem Prüfstand stehen.

Andreas Dudos erklärt, dass die Vereine eigene Trainer*innen und Wertungsrichter*innen zu den einzelnen Turnieren mitbringen sollten, damit Turniere für die Vereine möglichst kostengünstig werden.

Stefan Gall bedankt sich für das Erscheinen und beendet die ordentliche Delegiertenversammlung um 14.06 Uhr.

Anröchte, den 14.04.2023

_____	_____
Stefan Gall (Versammlungsleiter)	Stefan Zillekens (Protokollant)